

PRESSEMITTEILUNG

Baumpflanzung für den „Klimawandel-Wald“

Eberswalde, 22. Mai 2014: Die Stiftung WaldWelten pflanzt anlässlich dem „Internationalen Tag der biologischen Vielfalt“ Flaumeichen. Seit 1993 wird mit öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen international an die 1992 in Nairobi angenommene Biodiversitäts-Konvention erinnert. Zentrale Zielstellung der Konferenz ist die Erhaltung der Biodiversität, die nachhaltige Nutzung und die gerechte Verteilung unserer genetischen Ressourcen.

Die Stiftung WaldWelten baut seit 2010 am „Klimawandel-Wald“. Darin finden sich heimische und fremdländische Gehölzarten, die zur Förderung der biologischen Vielfalt beitragen. Der Wald soll die Klimaregionen der Erde abbilden und perspektivisch für die Klimafolgenforschung in Brandenburg zur Verfügung stehen. Alle Arten wachsen in ihrer Heimat unter extremen klimatischen Bedingungen und sind besonders an geringe Niederschlagsmengen gewöhnt, wie sie für den Nordosten Brandenburgs prognostiziert werden.

Ein großes Teilgebiet, das Mediterraneum, wurde durch die Eva Mayr-Stihl Stiftung gefördert, es umfasst bis jetzt 4 ha. Dafür wurden bisher italienische und spanische Waldgesellschaften angepflanzt, eine Balkan-Formation ist derzeit in Vorbereitung. Gemeinsam mit Studenten der HNE Eberswalde konnte nun die italienische Gewächsguppe vollendet werden.

Die Stiftung WaldWelten hat sich nicht nur den Schutz des Waldes, sondern auch seine Bewahrung als Kultur- und Lebensraum zur Aufgabe gemacht. Mit Forschungsprojekten, wie dem „Klimawandel-Wald“, der Umweltbildung für Kinder und Jugendliche sowie attraktiven Kulturveranstaltungen, geht sie mit großem Erfolg in ihr viertes Jahr und ist inzwischen weit über die Region hinaus bekannt.

Die **Stiftung WaldWelten** wurde 2010 als gemeinnützige Stiftung von der Hochschule für nachhaltige Entwicklung und der Stadt Eberswalde ins Leben gerufen. Ihre Schwerpunkte sind die Waldforschung und der Naturschutz, die Umweltbildung und Kulturförderung. Die Stiftung ist offizielles Projekt der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ und der UN-Dekade Biologische Vielfalt.

Kontakt:

Karin Siegmund, Geschäftsführerin Stiftung WaldWelten, c/o Forstbotanischer Garten, Am Zainhammer 5, 16225 Eberswalde, Tel. 03334/ 657 487, Mobil: 01577/ 19 42 479,
karin.siegmund@hnee.de